

**FAX von :**

Chemische Werke Kluthe  
Werk Oberhausen



Art	[Redacted]	Datum	02.07.07
Fax	[Redacted]	Seiten	1
Betreff	Beanstandung Contilack	Gz	

Dringend  Zur erledigung  Zur Stellungnahme  Zur Kenntnis  Mit Dank zurück

Sehr geehrter Herr [Redacted]

wir möchten mit diesem Schreiben zu der Beanstandung eines Anstrichs mit Contilack durch die Firma [Redacted] Stellung nehmen.

Durch genauere Untersuchung in unserem Labor sowie durch erneute Beurteilung des Schadens am Objekt konnten wir feststellen, dass unter dem Oberputz an der Fassade kein Gewebe eingespechtelt wurde.

Die Fassade ist mit Dämmplatten beklebt worden. Das Gewebe wurde nur angeheftet und nicht in einem Armierungsspechtel eingebettet. Auf dem Gewebe wurde zugleich der Oberputz aufgetragen, was nicht zulässig ist.

Auf der Südseite der Fassade sind durch thermische Einflüsse (Sonneneinstrahlung) leichte Risse entstanden. Die ist auf die mangelhafte Armierung des Untergrundes zurück zu führen.

Somit ist der vorhandene Schaden nicht auf die Fassadenfarbe, sondern auf den versteckten Mangel im Untergrund zurück zu führen.

Um den Schaden zu überarbeiten empfehlen wir einen Anstrichaufbau mit einem Grunderstrich CONTI EintopfElast- Roll- und Streichputz und CONTI EintopfElast-Fassadenfarbe 1:1 gemischt. Der Deckanstrich erfolgt dann mit CONTI EintopfElast-Fassadenfarbe.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Aussagen geholfen zu haben.

Freundliche Grüße

i-A. Baugfel  
[Redacted]

[Redacted]